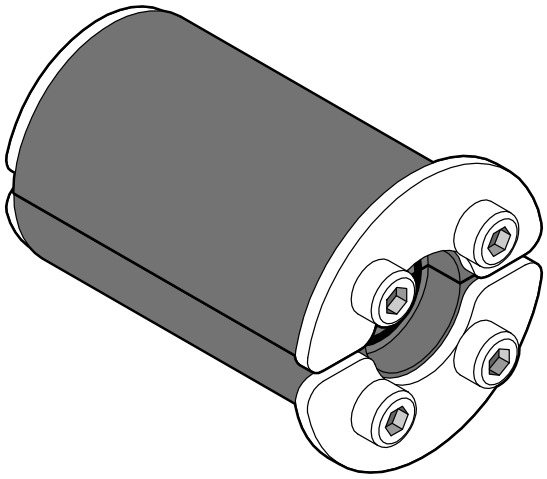
Allgemeine Informationen

Installation und Wartung:
Für europäische CENELEC-Mitgliedstaaten sind die Normen EN 60079-14 und EN 60079-17 maßgeblich.
Für IECEx-Mitgliedstaaten sind die Normen IEC 60079-14 und IEC 60079-17 maßgeblich.
Für andere Länder sind die jeweiligen nationalen Regelwerke maßgeblich.

Die Produkte erfüllen die folgenden Normen:
EN 60079-0:2012, EN 60079-31:2009
IEC 60079-0:2011, IEC 60079-31:2008

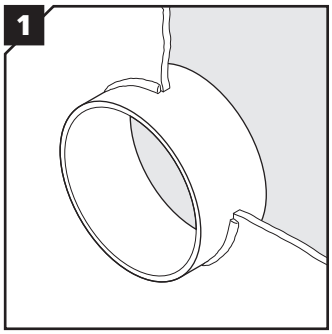
Roxtec

Installationsanleitung Kabeldurchführungslösung RS Ex



Mantelrohr zum Schweißen an Strukturen (ohne Flansch)

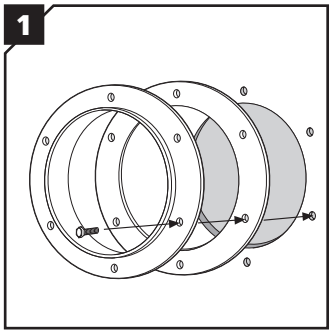
1



Schweißen Sie das Mantelrohr an den Schaltschrank/die Wand. Schweißanweisungen finden Sie unter www.roxtec.com

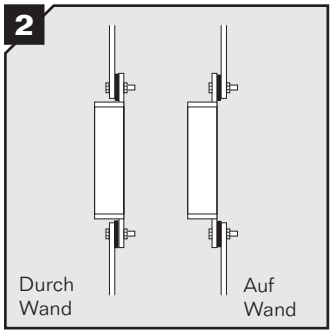
Mantelrohr zum Verschrauben an Strukturen (mit Flansch)

1



Verwenden Sie das Mantelrohr als Vorlage für das Bohren der Schraubenbohrungen. Bohren Sie Ø = 8,5 mm.

2



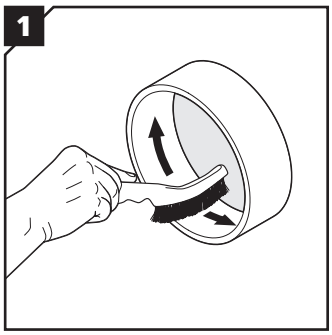
Befestigen Sie den Rahmen mit Schrauben und Muttern am Schaltschrank/der Wand. Die Dichtleiste muss zwischen Rahmen und Schaltschrank/Wand platziert werden.

3

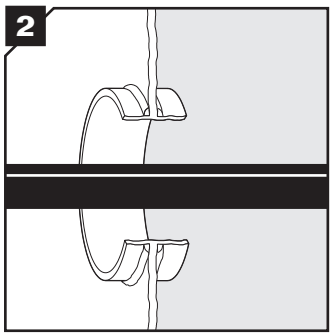
Schraubentyp:	Sechskantschraube, Vollgewinde glatt
Größe:	M8
Werkstoff:	ISO 4017 oder DIN 933 oder SMS2165 Stahl 8.

Erforderliche Qualität.

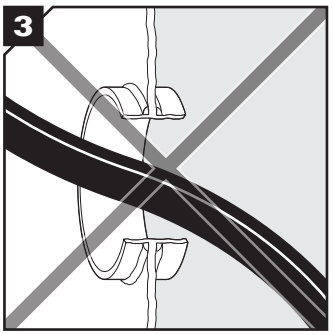
Installation einer RS Ex-Dichtung



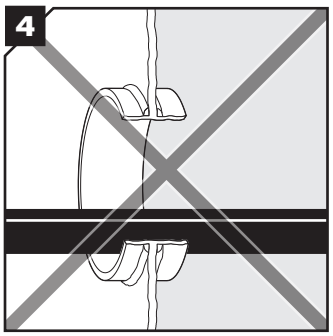
Die Öffnung reinigen.



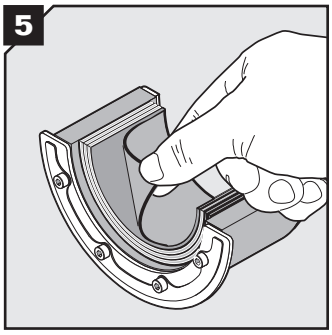
Führen Sie das Kabel durch die Öffnung. Das Kabel oder das Rohr muss gerade und zentriert durch das Mantelrohr geführt werden.



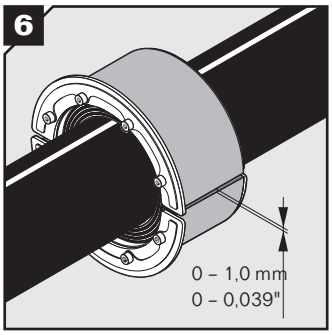
Nicht akzeptabel.



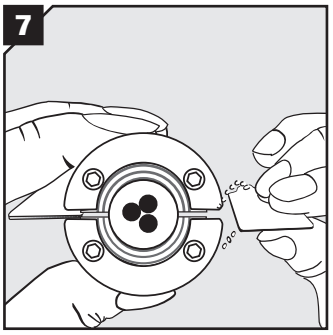
Nicht akzeptabel.



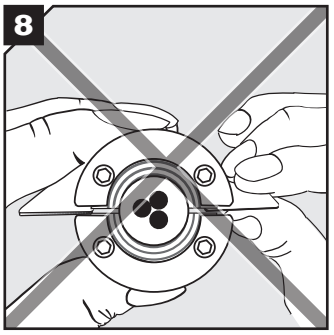
Passen Sie die Dichtung an, indem Sie die Schichten von den Hälften abziehen, bis der in Schritt 6 gezeigte Spalt entsteht. Die Anzahl der Schichten darf sich zwischen den Hälften nicht um mehr als eine unterscheiden.



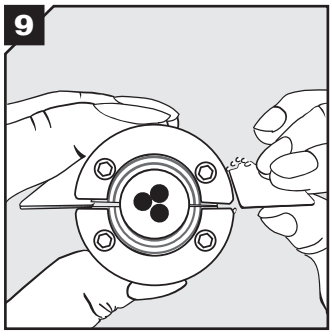
Erzeugen Sie einen Sollspalt zwischen den zwei am Kabel/Rohr ansitzenden Hälften von 0 bis 1,0 mm.



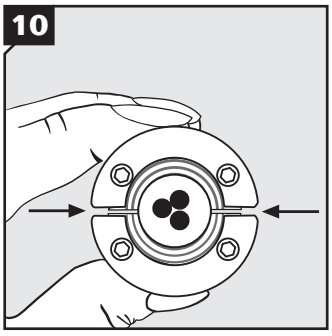
Den Spalt mit der Ex-Spaltlehre messen, dazu das Blatt 1 in einem Spalt halten und den anderen Spalt mit dem Blatt 2 prüfen.



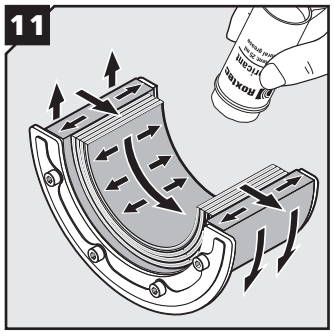
Wenn der Spalt zu groß ist, lässt sich die Lehre leicht einführen.



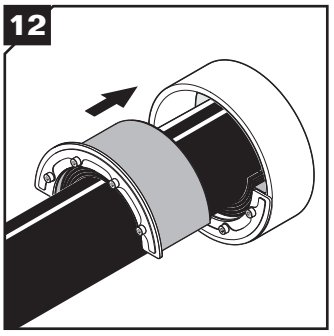
Der korrekte Spalt ist erreicht, wenn das zweite Blatt der Lehre nicht hineinpasst.



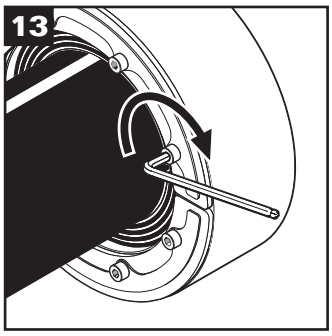
Bei der Prüfung ohne Lehre soll ein sichtbarer Spalt sein.

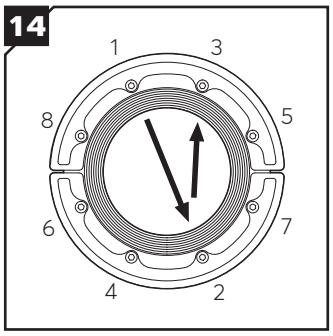


Geben Sie auf die Abdichtflächen innen und außen Roxtec Gleitmittel auf.



Die Hälften in das Mantelrohr führen.



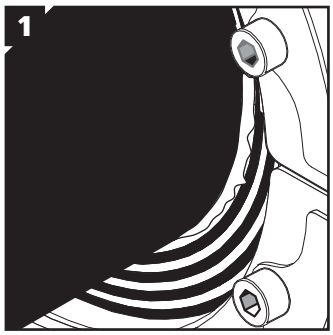


Die Schrauben über Kreuz in kleinen Schritten bis zur festen Kompression anziehen.

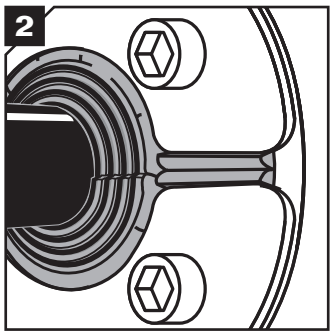
Typ:	Max. Drehmoment* (Nm)
RS 23 Ex – RS 31 Ex	1
RS 43 Ex – RS 100 Ex	4
RS 125 Ex – RS 150 Ex	7

* Das Drehmoment ist von mehreren Faktoren abhängig, wie z. B. Kabel- oder Rohrgröße, der verwendeten Gleitmittelmenge, der Mantelrohrgröße oder dem Material in der Kabelhülle usw.

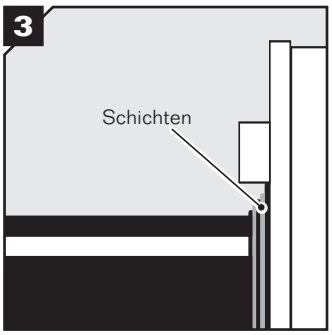
Kompression prüfen



Bei der Kompression muss überschüssiges Gleitmittel austreten.

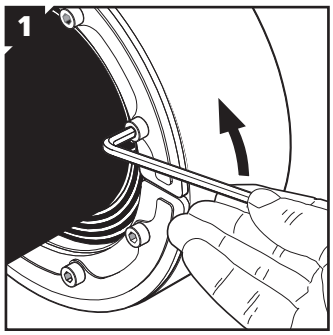


Der Gummi muss sich über die vorderen Beschläge ausdehnen.

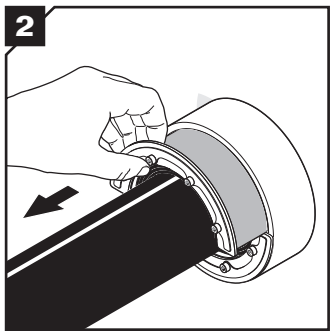


Gummischichten müssen sich ggf. nach außen wölben.

Demontage

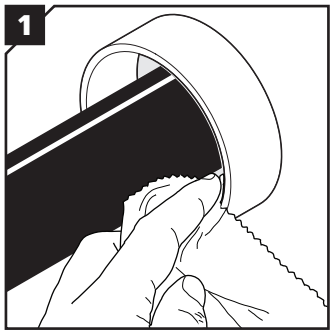


Zum Lösen der Kompression lösen Sie die Schrauben abwechselnd.

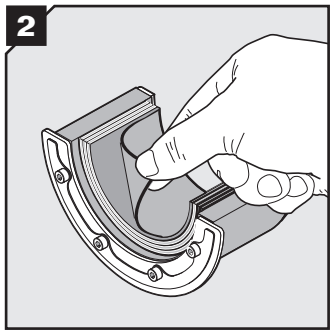


Die Abdichtung ausbauen.

Wiedereinbau



Reinigen Sie die Hülse.



Neuinstallation bei Schritt 5 beginnen.

Hinweis

- Eine nicht richtig angepasste Dichtung muss ausgetauscht werden (die Lagen nicht wiederverwenden).
- Temperaturbereich -60 bis +80 °C.
- Die EG-Bauartzulassungsbescheinigung finden Sie auf www.roxtec.com, oder wenden Sie sich an Ihren örtlichen Roxtec-Händler.

Mantelrohr mit Flansch, Öffnungsmaße für verschraubte Installationen

	Empfohlene Öffnungsmaße		Mindestabstandstiefe	
Abdichtung	**Ø** (mm)	**Ø** (Zoll)	**(mm)**	**(Zoll)**
RS 23 Ex	34	1.339	28	1.102
RS 25 Ex	36	1.417	28	1.102
RS 31 Ex	42	1.654	28	1.102
RS 43 Ex	54	2.126	66	2.598
RS 50 Ex	65	2.559	66	2.598
RS 68 Ex	85	3.346	66	2.598
RS 75 Ex	91	3.583	66	2.598
RS 100 Ex	116	4.567	71	2.795
RS 125 Ex	142	5.591	71	2.795
RS 150 Ex	166	6.535	73	2.874

Theoretisch empfohlene Maße

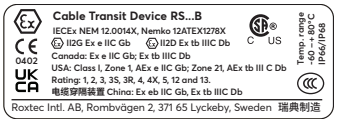
RS Ex-Dichtung

	Für Kabel/Rohr	
Abdichtung	**Ø** (mm)	**Ø** (Zoll)
RS 23 Ex	0+ 3.6-11	0+0.142-0.433
RS 25 Ex	0+ 3.6-12	0+0.142-0.472
RS 31 Ex	0+ 4-17	0+0.157-0.669
RS 43 Ex	0+ 4-23	0+0.157-0.906
RS 50 Ex	0+ 8-30	0+0.315-1.181
RS 68 Ex	0+ 26-48	0+1.024-1.890
RS 75 Ex	0+ 26-48	0+1.024-1.890
RS 100 Ex	0+ 48-70	0+1.890-2.756
RS 125 Ex	0+ 66-98	0+2.598-3.858
RS 100 woc Ex	48-70	1.890-2.756
RS 125 woc Ex	66-98	2.598-3.858
RS 150 woc Ex	93-119	3.661-4.685

Rahmenschild:

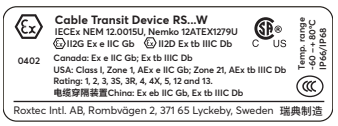
RS Ex B (Verschrauben)

Baujahr → XXXX



RS Ex W (Schweißen)

Baujahr → XXXX



woc = ohne Kern

Gemäß den ATEX-EG-Bauartprüfbescheinigungen und IECEx-Konformitätsbescheinigungen gelten die folgenden Bedingungen für den sicheren Gebrauch (als Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche zugelassene Kabeldurchführungslösung) und Beschränkungen (als Bauteil mit U-Kennzeichnung zugelassene Kabeldurchführungslösung):

1. Zur Erhaltung des Explosionsschutzes sind die mit den Produkten gelieferten Installationsanweisungen zu befolgen.
2. Die Kabeldurchführung darf nur Kabel für die ortsfeste Installation aufnehmen.
3. Die Kabeldurchführung ist frühestens 24 Stunden nach dem Festziehen gemäß den Installationsanweisungen gebrauchsfertig.
4. Für optimale Leistung empfehlen wir Ihnen, nach dem Einbau mindestens 24 Stunden oder länger zu warten, bevor Sie die Kabel/Rohre Belastungen oder Druck aussetzen.

Dies schließt die mechanische Prüfung (wenn vorgesehen) und die Prüfung des IP-Schutzgrads ein, die an dem Rahmen der Kabeldurchführung (außer Modulen und Kompressionseinheit) nach dem Einbau in das Gehäuse des Betriebsmittels durchzuführen sind, das der Prüfung und Zertifizierung unterzogen wird.

IEC 60079-0:2011
1, 2, 3, 4.2, 4.3, 5.2 (im Hinblick auf Temperaturgrenzen), 6.1, 6.2, 7.1.1, 7.1.2.3, 7.2.1, 7.2.2, 7.5, 8.1, 8.3, 8.4, 13.1, 13.2, 13.4, 13.5, 16.3, 24, 25, 26.1, 26.2 (im Hinblick auf internen Eindringschutz), 26.4.1.1, 26.4.1.2, 26.4.1.2.2, 26.4.2, 26.4.4, 26.4.5.1 (im Hinblick auf internen Eindringschutz), 26.4.5.2, 26.7.1, 26.7.2, 26.8, 26.9, 29.1, 29.2, 29.4, 29.5, 29.9, 30.1, A.1, A.2.1, A.2.3, A.2.4.1, A.2.5, A.2.6, A.2.7, A.3.1.1, A.3.1.4, A.3.1.5, A.3.2.2, A.3.3, A.3.4 (im Hinblick auf internen Eindringschutz), A.4.1, A.4.2 und B.1

EN 60079-0:2012
ZA

IEC 60079-31:2008
1, 2, 3, 4, 4.1, 5.2.1, 6.1.1 (im Hinblick auf internen Eindringschutz) und 7.

EN 60079-31:2009
ZA

Haftungsausschluss

„Das Roxtec-System zur Abdichtung von Kabel- und Rohreinführungen ("das Roxtec-System") ist ein modular aufgebautes System von Abdichtungsprodukten, das aus verschiedenen Komponenten besteht. Die optimale Leistung des Roxtec-Systems beruht auf der Kombination aller seiner Systembestandteile. Das Roxtec-System ist für verschiedene Gefahrenbereiche zugelassen. Die Zulassung und die Eignung des Roxtec-Systems für den Einsatz in solchen gefährdeten Bereichen hängt von allen Komponenten ab, die als Bestandteile des Roxtec-Systems verbaut sind. Die Zulassung entfällt somit und ist nichtig, wenn nicht alle als Teil des Roxtec-Systems verbauten Komponenten von oder unter Lizenz von Roxtec hergestellt sind (von einem „autorisierten Hersteller" stammen). Roxtec gewährt keine Leistungsgarantie auf das Roxtec-System, wenn nicht (I) alle in einem Roxtec-System verwendeten Komponenten von einem autorisierten Hersteller stammen und (II) der Käufer die nachfolgenden Punkte (a) und (b) sicherstellt.
(a) Das Roxtec-System und seine Teile müssen in Innenräumen und in der Originalverpackung bei Zimmertemperatur gelagert werden.
(b) Die Installation muss entsprechend den aktuellen Roxtec-Installationsanweisungen durchgeführt werden.
Die von Roxtec gegebenen Produktinformationen entheben den Käufer eines Roxtec-Systems, oder von Teilen des Systems, nicht der Verpflichtung, unabhängig davon die Eignung der Produkte für den vorgesehenen Prozess, die vorgesehene Anlage bzw. den vorgesehenen Gebrauch zu prüfen.

Roxtec übernimmt keine Garantie für das Roxtec-System oder Teile des Systems und keine Haftung für Verluste oder Schäden jedweder Art – direkte, indirekte, Folgeschäden, entgangene Gewinne oder anderes –, die an Roxtec-Systemen oder an Anlagen auftreten, welche Komponenten von einem nicht autorisierten Hersteller enthalten oder hierdurch verursacht werden, oder die dadurch auftreten/versursacht werden, dass das Roxtec-System auf eine nicht bestimmungsgemäße Weise oder für einen nicht bestimmungsgemäßen Zweck verwendet wurde.
Roxtec schließt ausdrücklich alle impliziten Gewährleistungen der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck und alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen und Gewährleistungen aus, die das Gesetz oder bräuchliches Recht vorsieht. Der Nutzer ermittelt die Eignung des Roxtec-Systems für die vorgesehene Verwendung und übernimmt in vollem Umfang die damit verbundenen Risiken und die Haftung. Keinesfalls ist Roxtec haftbar zu machen für Folgeschäden, Strafschadenersatz, exemplarischen Schadenersatz oder Ersatz für beiläufig entstandene Schäden oder Verluste.
Verkauf und Vertrieb der von Roxtec hergestellten Produkte unterliegen den Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Roxtec. Die neueste Version der Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Roxtec kann unter roxtec.com/general-terms-of-sales gefunden und heruntergeladen werden."

Roxtec International AB
Box 540, 371 23 Karlskrona, SCHWEDEN
TELEFON +46 455 36 67 00, FAX +46 455 820 12
E-MAIL info@roxtec.com, www.roxtec.com

Artikelnummer: ASS2005002801
Dokumentennummer: ASS2005002801 Version G

Roxtec ® und Multidiameter ® sind in Schweden und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Roxtec.